

# Kurzanleitung



**Servicemodul**

**SVM100**

**Komplett im Servicekoffer  
SVM100-A-SK**



---

© 2009 SCHNEIDER Elektronik GmbH

61449 Steinbach • Germany

Übersetzung, Vervielfältigung, andere Verwendung usw. - auch auszugsweise - sind nur mit unserer ausdrücklichen Genehmigung zulässig.

Im Zuge ständiger Produktverbesserungen behalten wir uns technische und gestalterische Änderungen vor.

Alle Rechte vorbehalten.

Stand: 01/2009

---

**SCHNEIDER Elektronik GmbH**

Industriestraße 4  
61449 Steinbach • Germany

Phone: +49 (0) 6171 / 88 479 - 0

Fax: +49 (0) 6171 / 88 479 - 99

e-mail: [info@schneider-elektronik.de](mailto:info@schneider-elektronik.de)

[www.schneider-elektronik.com](http://www.schneider-elektronik.com)

Das Servicemodul SVM100 ist zur Parametrierung und zur Istwertanzeige des gesamten Produktspektrums von SCHNEIDER geeignet. Es eignet sich hervorragend für den rauen Feldeinsatz und gewährleistet dem Servicetechniker größtmögliche Flexibilität.

Folgende Produkte werden unterstützt:

**Tabelle 1**

Produktgruppe	Typ	Servicemodul		Bemerkungen
		Geräteauswahl	Funktions-taste	
Laborabzugsüberwachung	LC100	LC	F1	Produktion eingestellt
	FM100	FM	F1	
	FM500	FM	F1	
Laborabzugsregelungen	LMR201	LMR	F2	Produktion eingestellt
	LCR300	LCR	F2	
	FC500	FC	F2	
	LR300	LR	F3	
Raumgruppencontroller	GZA300	GZA	F4	
	GC10	GC	F4	
Automatischer Frontschieber Controller	ASC200	ASC	F5	Produktion eingestellt
	ASC300	ASC	F5	
	SC500	ASC	F5	
Volumenstromregler VAV Raumzuluft / Raumabluft Raumdruckregler CRP		VAV	F6	
		CRP	F6	
Laborabzugsregelungen		LMS	F7	Produktion eingestellt
Diverses		DIV	F8	

Die Parametrierung des ausgewählten Gerätes entnehmen Sie der produktspezifischen Bedienungsanleitung. Diese Anleitung beschreibt nur die allgemeine Bedienung und Handhabung des Servicemoduls SVM100.

**LIEFERUMFANG SERVICEMODUL SVM100**

Der Lieferumfang des Servicemoduls SVM100 beinhaltet folgende Komponenten:








Pos.	Anzahl	Gegenstand
1	1	Servicemodul SVM100
2	1	Adapterkabel mit 5-poligen Mini-DIN-Stecker
3	1	Steckernetzteil 9V DC



**Servicemodul SVM100**

2.0 | BEDIENUNG

Die Parametrierung mit dem Servicemodul SVM-100 ist klar strukturiert. Die benötigten Tasten werden nachfolgend beschrieben.

- |   |   |   |                                  |
|---|---|---|----------------------------------|
|  | Wählt den vorhergehenden Menüpunkt aus  |  | Werteauswahl bzw. Werteinkrement |
|  | Wählt den nachfolgenden Menüpunkt aus   |  | Werteauswahl bzw. Wertedekrement |
|  | Menüpunktauswahl, Eingabebestätigung und Auswahl des vorhergehenden (Unter-)Menüpunktes |  | Abbruch des Nullpunktgleichs     |
|  | F1...F10 Auswahl eines Untermenüpunktes   |   |                                  |

Die rot beschriftete Tastenfunktion wird durch gleichzeitiges Betätigen der Taste **SHIFT** und der gewünschten Taste ausgewählt.

Die Tasten des Servicemoduls sind fast alle doppelt beschriftet, und zwar in schwarzer oder roter Schrift/Symbolen. Die Taste „**SHIFT**“ aktiviert die rot gekennzeichneten Funktionen der Tasten. Wird die Taste „**SHIFT**“ betätigt und danach zusätzlich eine zweite Taste gedrückt, wird die rot bezeichnete Funktion dieser Taste ausgelöst. Bei dem numerischen Tastenblock sind die roten Beschriftungen/Symbole vorrangig. So bewegen Sie sich z.B. mit dem roten nach oben zeigenden „**↑**“ oder dem roten nach unten zeigenden „**↓**“ Cursorpfeil, bzw. mit den Tasten „**Page Up**“ oder „**Page Down**“ im Menü auf und ab, ohne gleichzeitige Betätigung der „**SHIFT**“- Taste.

2.1 | GERÄTEAUSWAHL

Das Servicemodul besitzt am oberen Ende eine Buchse zum Anschluss für das Netzteil und ein Kabel mit Stecker zum Anschluss an die Funktionsanzeige. Schließen Sie das Servicemodul an das Netzteil an und verbinden Sie das Kabel des Servicemoduls mit der Buchse in der Funktionsanzeige.

Liegt die Betriebsspannung am Servicemodul an, meldet sich das Display mit „**Selbsttest**“ und danach mit einem Auswahlmenü der unterstützten Geräte (siehe Tabelle 1). Wählen Sie das angeschlossene Geräte über die Funktionstasten „**F1**“ bis „**F8**“ aus.

Auf der ersten Displayseite des Servicemoduls finden Sie die Funktionstasten „**F1**“ bis „**F4**“ und auf der zweiten Displayseite die Funktionstasten „**F5**“ bis „**F8**“. Die Umschaltung der beiden Seiten erfolgt mit der Taste „**↓**“ bzw. mit der Taste „**↑**“.

Nach dem Betätigen einer der Tasten „**F1**“ bis „**F8**“ erscheinen im Display die ersten vier Begriffe des Menüs, dies sind z.B. bei Auswahl des Gerätes LC100:

- Istwert (blinkend)
- Sollwert cbm/h
- Sollwert pa
- Verzögerungszeit

Durch Betätigung des roten, nach unten zeigenden „**↓**“ Cursorpfeil wechselt man von dem blinkenden Begriff „**Istwert**“ stufenweise zu den anderen drei Begriffen im Display. Genauso ist es möglich, mit dem roten, nach oben zeigenden „**↑**“ Cursorpfeil vom unteren Begriff stufenweise nach oben zu springen. Durch Betätigung der Taste „**Home**“ springt man direkt auf den obersten Begriff des Menüs im Display, wird die Taste „**END**“ betätigt, springt man direkt auf den letzten Begriff des Menüs im Display. Der jeweils blinkende Begriff kann nun durch Betätigung der Taste „**ENTER**“ abgefragt und mit Hilfe der Tasten „**+**“ sowie „**Shift**“ und „**-**“ verändert werden, wobei diese beide Tasten über eine Repeat-Funktion verfügen. Ist der entsprechende Wert eingestellt, wird durch nochmaliges Betätigen der Taste „**ENTER**“ der eingestellte Wert bestätigt und abgespeichert. Es erscheinen im Display wieder die Begriffe des Menüs. Für einige Menüpunkte gibt es Untermenüpunkte, die dann jeweils über die Funkti-

onstasten ausgewählt werden. Generell gilt, dass man mit der Taste „**ENTER**“ immer in das Menü zurückgelangt.

Durch Betätigen der Taste „**Page Down**“, erscheinen im Display die nächsten vier Begriffe des Menüs.

Mit der Taste „**↓**“ und mit der Taste „**↑**“ können Sie die Menüpunkte um eine Zeile nach oben bzw. nach unten verschieben (scrollen).

Um die produktspezifische Parametrierung auszuführen, benötigen Sie für folgende Produkte die entsprechende Bedienungsanleitung:

<b>LC100</b>	Volumenstrom-Funktionsanzeige
<b>LC100-Ex</b>	Volumenstrom-Funktionsanzeige-Ex-Version
<b>FM100</b>	Volumenstrom-Funktionsanzeige
<b>FM100-Ex</b>	Volumenstrom-Funktionsanzeige-Ex-Version
<b>FM500</b>	Volumenstrom-Funktionsanzeige
<b>FM500-Ex</b>	Volumenstrom-Funktionsanzeige-Ex-Version
<b>LCR300-V</b>	Laborabzugsregelung, variabel
<b>LMR300</b>	Laborabzugsregelung, variabel
<b>LR300</b>	Laborabzugsregelung, konstant
<b>FC500</b>	Laborabzugsregelung, variabel
<b>GZA</b>	Gruppenkontroller für die Raumregelung
<b>GC10</b>	Gruppenkontroller für die Raumregelung
<b>ASC</b>	Automatisches Schließsystem
<b>SC500</b>	Automatisches Schließsystem
<b>LMS</b>	Überwachungsgerät für die Strömungsgeschwindigkeit (nicht mehr im Lieferprogramm)

**MENÜAUSWAHL  
SCROLLEN** 2.2

**PRODUKT-  
PARAMETRIERUNG** 2.3

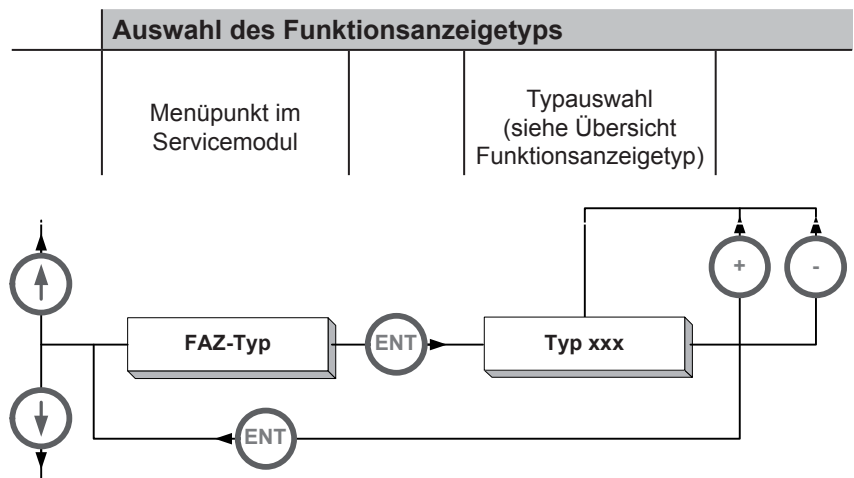
**BENUTZERLEVEL 0  
BENUTZERLEVEL 1** 2.4

Das Servicemodul enthält zwei verschiedene Benutzerlevel.

Die Bedienung im Benutzerlevel 0 ist für den Endkunden bestimmt. Eine Umschaltung vom Benutzerlevel 0 zum Benutzerlevel 1 ist nicht direkt möglich, sondern erfolgt durch folgende Eingaben:

Betätigen Sie die „**START**“-Taste. Nach dem Selbsttest meldet sich das Display mit dem Auswahlnenü für die Geräte. Wählen Sie mit „**SHIFT**“ und „**F10**“ die Eingabe des Passwortes für den Benutzerlevelwechsel aus. Nun geben Sie folgende Code-Nummer ein: **19283746**. Sie befinden sich danach im Benutzerlevel 1. Nur in diesem Benutzerlevel ist eine Parametrierung möglich.

**BEISPIEL  
PARAMETRIERUNG** 3.0



Das Bedienungsbeispiel zeigt die Parametrierung eines FAZ-Typs mit den entsprechenden Tasten des Servicemoduls SVM100. Für die komplette Parametrierung benötigen Sie die produktspezifische Bedienungsanleitung.

3.0 TECHNISCHE DATEN • AUSSCHREIBUNGSTEXT

■ Allgemein

Nennspannung Steckernetzteil	230V AC/50/60Hz/+ -15%
Steckernetzteil	9V DC
Steckernetzteil Strom max.	500 mA
Steckernetzteil Leistungsaufnahme max.	4,5 W
Wiederbereitschaftszeit	600ms
Betriebstemperatur	+5 °C bis +40 °C
Lagertemperatur	+5 °C bis +40 °C
Luftfeuchtigkeit	max. 80 % relativ, nicht kondensierend

■ Gehäuse

Schutzart	IP 20
Material	Kunststoff
Farbe	weißgrau, ähnl. RAL 7035
Abmessungen (LxBxH)	(220 x 100 x 27) mm
Gewicht	ca. 1,4 kg

■ Akkubetrieb

Eigenversorgung über Akkubetrieb	Sonderausführung: Bestell-Nr.: SVM100-A
----------------------------------	--

Bestellcode: SVM100

Servicemodul mit 9V DC Steckernetzteil und Adapterkabel

SVM100



Bestellcode: SVM100-A

Servicemodul mit 9V DC Steckernetzteil, geeignet für Akkubetrieb, mit Adapterkabel und Akkus (4x1,2V)

Akkuladegerät bitte zusätzlich bestellen.

SVM100-A



SVM100-A-SK



Bestellcode: SVM100-A-SK

Servicemodul mit 9V DC Steckernetzteil, geeignet für Akkubetrieb, mit Adapterkabel, Akkus (4x1,2V) und Akkuladegerät, komplett im Servicekoffer

**Ausschreibungstext SVM100**

Servicemodul für schnelle und fehlerfreie Parametrierung, Inbetriebnahme und Wartung von Überwachungen, Regelungen, Raumgruppenreglern, Labor-Controller und Automatischer Frontschieber Controller. Das Bedienungskonzept ist durchgängig und die alphanumerische 4-zeilige LCD-Anzeige führt den Anwender menügesteuert durch

die entsprechenden Parameter und Regelvorgaben. Die Bedienungsführung läßt sich wahlweise auf Deutsch, Englisch oder Französisch umschalten. Das Servicemodul ist als Handheld-Terminal (mobiles Terminal) konzipiert. Der Anschluß an die entsprechenden Geräte erfolgt über eine serielle Schnittstelle (RS 232).

**SCHNEIDER Elektronik GmbH**

Industriestraße 4  
61449 Steinbach • Germany

Phone: +49 (0) 6171 / 88 479 - 0  
Fax: +49 (0) 6171 / 88 479 - 99  
e-mail: info@schneider-elektronik.de  
www.schneider-elektronik.com